

**Betreff:**

Neugestaltung des Bereiches Rhein-Main-Hallen / Landesmuseum  
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 04.12.2013 -

**Antragstext:**

Die Stadt baut die neuen Rhein-Main-Hallen (RMH), deren Eröffnung Anfang 2018 geplant ist. Hierdurch wird es zu einer deutlichen Aufwertung des gesamten Umfeldes kommen.

Die neuen Hallen werden weiter vom öffentlichen Straßenraum zurückversetzt sein, als bisher - daraus folgt ein großzügigerer Vorplatz- / Vorfahrtsbereich und ein ansprechendes Entree für das neue Kongresszentrum. Diese Aufwertung gilt es, auf die angrenzenden Bereiche auszuweiten.

Dabei ist vor allem das Gesamtambiente zwischen RMH und Landesmuseum aufzuwerten. Unter Einbeziehung des Standortes des derzeitigen Parkhauses Rhein-Main-Hallen („Giraffenkäfig“), umfasst die Planungsfläche das gesamte Kreuzungsumfeld Friedrich-Ebert-Allee/Rheinstraße/Wilhelmstraße inkl. der Grundstücke RMH, Landesmuseum und OFB.

Auch das Land Hessen ist dringend aufgefordert, den Eingangsbereich des Landesmuseums attraktiver zu gestalten.

*Die Stadtverordnetenversammlung wolle daher beschließen:*

Der Magistrat wird gebeten, eine Projektgruppe einzurichten, die durch Beiträge der Betroffenen finanziert wird und folgendes Ziel haben soll:

- 1.) mit Hilfe von Verkehrs-/ Landschafts- und Stadtplaner das Areal zwischen der neuen RMH und dem Landesmuseum so zu entwickeln, dass die Fläche des öffentlichen Straßenbereichs reduziert wird. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass zwar der tägliche Verkehr (inkl. des künftigen Liefer- und Besucherverkehrs der RMH) auch in Zukunft ohne Verzögerungen abgewickelt werden kann, aber auch ein deutlich größerer attraktiver Aufenthaltsbereich entsteht.
- 2.) bei diesen Planungen auch Varianten zu prüfen, wie der Verkehr zwischen den beiden Gebäuden (RMH - Landesmuseum) zeitweise (für einige Tage) unterbunden werden kann.
- 3.) bei diesen Planungen die seitens des Grundstückseigentümers neu zu entwickelnde Fläche des derzeitigen Parkhauses Rhein-Main-Hallen „Giraffenkäfig“ inklusive des Parkplatzes, dessen Nutzungen und die damit zusammenhängenden Wegebeziehungen einzubeziehen.
- 4.) neben den entsprechenden Fachämtern auch das Land Hessen, die TriWiCon und die OFB Projektentwicklung GmbH bei den Planungen einzubeziehen sowie in geeigneter Form auch die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sicherzustellen.
- 5.) den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr frühzeitig und regelmäßig über den Verfahrensprozess sowie den aktuellen Planungsstand zu unterrichten.

Antrag Nr. 13-F-33-0106  
CDU + SPD

---

Wiesbaden, 04.12.2013

Bernhard Lorenz  
Fraktionsvorsitzender  
(CDU-Fraktion)

Christoph Manjura  
Fraktionsvorsitzender  
(SPD-Fraktion)

Dr. Sven-Uwe Schmitz  
Geschäftsführer

Ralf Munser  
Geschäftsführer